

## Press release

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Dr. Martin Beyer

05/25/2007

<http://idw-online.de/en/news210520>

Miscellaneous scientific news/publications, Scientific conferences, Transfer of Science or Research  
History / archaeology, Law, Media and communication sciences, Philosophy / ethics, Politics, Religion, Social studies  
transregional, national



## Erfüllen die Medien ihren Auftrag noch?

**"Macht und Verantwortung der Medien" - unter diesem Thema finden vom 12. bis 14. Juni die 18. Bamberger Hegelwochen in der AULA der Universität Bamberg statt.**

Die Europäer haben die freiheitliche Gesellschaft in der Aufklärung postuliert und in einem langwierigen, auch durch Rückschläge verzögerten Entwicklungsprozess durchgesetzt. Sie hat nur dann Bestand, wenn alle Bürger in gleicher Weise aufgeklärt sind und sich auf einfache Art und Weise diejenigen Informationen beschaffen können, die sie benötigen, um ihrer Aufgabe als Souverän des Staates gerecht zu werden.

Aus gutem Grund werden daher die Medien auch als vierte Gewalt im Staat bezeichnet. Wenn sie behindert wird oder wenn sie versagt, ist unsere Gesellschaftsordnung gefährdet. Journalisten und Wissenschaftler diskutieren die Frage, ob die Medien den an sie gerichteten Auftrag noch erfüllen - ein Auftrag zwischen Anspruch und Wirtschaftlichkeit, zwischen Pressefreiheit und Zensur.

Eröffnet wird die Bamberger Hegelwoche am Dienstag, 12. Juni, von Prof. Dr. Siegfried Weischenberg, Kommunikationswissenschaftler an der Universität Hamburg und langjähriger Vorsitzender des Deutschen Journalisten-Verbandes, mit dem Vortrag "Hegel hat verloren. Wie die Medien heute arbeiten und was sie uns damit antun."

"Schlag auf Schlag. Wie viel Gewalt verträgt das Fernsehen?" fragt Prof. Dr. Thomas Gruber, Intendant des Bayerischen Rundfunks am Mittwoch, 13. Juni.

Den Abschluss der Bamberger Hegelwoche bildet am Donnerstag, 14. Juni, eine Diskussion zum Thema "Macht und Verantwortung der Medien". Das Podium ist mit Prof. Ernst Elitz, Dr. Helmuth Jungbauer, Dr. Heribert Prantl, Prof. Dr. Roland Simon-Schaefer, Claus Strunz und Prof. Dr. Siegfried Weischenberg fachkundig besetzt. Die Journalistin Ulrike Leutheusser wird die Podiumsdiskussion moderieren.

Alle Veranstaltungen finden in der AULA der Universität Bamberg, Dominikanerstraße 2a, statt und beginnen jeweils um 19 Uhr.

Weitere Informationen zur Hegelwoche finden Sie unter [www.bamberger-hegelwochen.de](http://www.bamberger-hegelwochen.de)